



In dieser Ausgabe

Gewerbe in Asendorf
*Handgemachte Qualität
in unserer Molkerei*

Historisches
*Ein Stück Tradition
verschwindet*

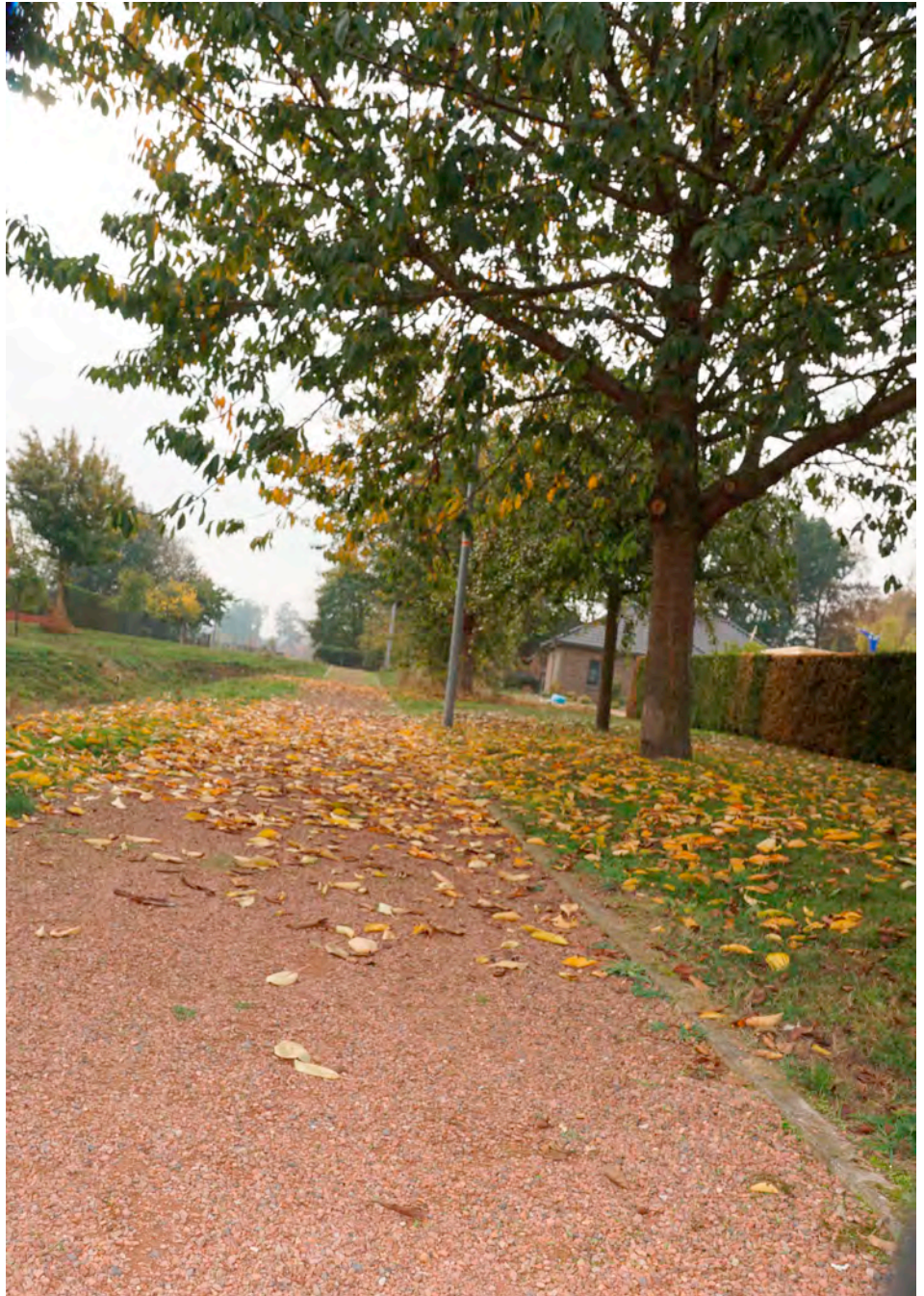
L(i)ebenswertes Asendorf
Offen für neue Mitbürger

Aktivitäten
*Fahrgemeinschaften
statt Ruf-Bus*

Neues aus dem Ort
— *Fahrschule Ströh*
— *Schlemmerkorb*
— *Allianz*

Das Beste an Asendorf ist
*... unsere prämierte
Molkerei*

Gedruckt auf FSC-Papier



Daniela Gellner



Katja Nordhausen



Jann Meyer



Horst Eschenhorst

www.vb-aw.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
Aller-Weser eG**



Molkerei Grafschaft Hoya eG

Bundesweiter Spitzenmilchpreis 2017

Da freuen wir uns mit. Im August wurde der bundesweite Milchpreisvergleich für 2017 veröffentlicht. Interessierte haben es auch der Tagespresse entnehmen können. Gute Marktbedingungen und das dazu passende Produktsortiment haben die Asendorfer Molkerei an die Spitze des jährlichen Milchpreisvergleiches katapultiert.

Verglichen wurde der Nettoauszahlungspreis mit einem Fettgehalt von 4,2 % und einem Eiweißgehalt von 3,4 % bei einer Anlieferungsmenge von 500.000 kg. Sehr bemerkenswert dabei ist, dass die Asendorfer Molkerei mit 57 Mio kg erfasster Milch zu den kleinen Molkereien in Deutschland gehört. Kostenreduzierungen durch Skaleneffekte im Vergleich zu den großen Molkereien wirken hier nicht. Alle Möglichkeiten, die Kosten niedrig zu halten, werden permanent überprüft und selbstverständlich genutzt.

Entscheidend für den Spitzenplatz war die Entwicklung des Fettpreises im letzten Jahr. Hierdurch wurden die Produzenten von Frischmilch und Milchpulver auf die Plätze verwiesen.

Die starke Stellung der erzeugten Markenbutter im eigenen Produktsortiment war somit hauptverantwortlich für den exzellenten Auszahlungspreis,

der mit 39,72 ct pro Kilogramm deutlich über dem bundesweit ermittelten Preis von 36,05 ct lag.

Auf dem 2. Platz in Niedersachsen und ebenfalls unter den besten Zehn bundesweit lag die Molkerei Lamstedt mit 37,64 ct/kg.

Die Asendorfer Molkerei erzielte vor diesem Hintergrund in 2017 eine deutliche Umsatzsteigerung von 20,7 Mio EUR auf 30,7 Mio EUR und übertraf als eine der wenigen Molkereien auch die bisherigen Spitzenmilchpreise aus den Jahren 2013 und 2014.

In diesem Jahr ist der Erzeugermilchpreis zunächst unter dem hohen Preisniveau vom Herbst letzten Jahres geblieben. Bis zum Jahresende wird jedoch eine überdurchschnittliche Erlösverbesserung bei Butter und Käse erwartet, so dass für die Lieferanten unserer Molkerei eine Stabilisierung des Auszahlungspreises erwartet wird.

Heinrich Steinbeck, Geschäftsführer der Asendorfer Molkerei seit 2014, reagiert äußerst gelassen auf das im letzten Jahr erzielte Spitzenergebnis. Natürlich freut er sich. Doch stellt sich

für ihn und seine Mitarbeiter permanent die Aufgabe, den Milchmarkt im Auge zu behalten, die angelieferte Milch so gut wie möglich zu vermarkten und so für seine derzeit 60 Lieferanten einen guten Auszahlungspreis zu erzielen.

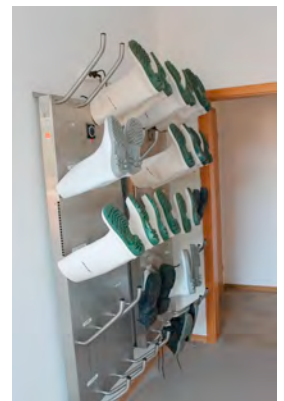
Auf der letzten Generalversammlung zeigte Heinrich Steinbeck Entwicklungen bei seinen Milcherzeugern auf, die nebenbei auch einiges über die Entwicklung der Landwirtschaft in unserem Raum aussagen.

Die Zahl der Milch erzeugenden Betriebe hat sich seit 2005 von 138 auf aktuell 60 mehr als halbiert. Die 1888 gegründete Molkerei zählte zwischenzeitlich schon über 300 Milchlieferanten, was die Entwicklung noch verdeutlicht.

Die durchschnittliche Anzahl der Milchkühe pro Betrieb nahm von 2009 bis 2017 von 58 auf 98 zu. Dabei stieg die erzeugte Milchmenge pro Kuh von 7.682 kg auf 9.028 kg an.

Die bei der Molkerei in diesem Zeitraum angelieferte Milchmenge erhöhte sich von 37 Mio kg auf 57 Mio kg. Ein Plus von 54 %. Die durchschnittlich angelieferte Milchmenge pro Betrieb stieg von 417.000 kg auf 882.000 kg.

Zum Ende 2018 erwartet Heinrich Steinbeck ein Erreichen der Marke von 1 Mio kg Milch pro Betrieb.



Geschäftsführer Heinrich Steinbeck



Alte Heerstraße 26 · 27330 Asendorf
Telefon 04253/9305 - 90
www.bremer-landtechnik.de

Er schenkt Ihnen
kostbare Zeit.

Der STIGA Autoclip Rasenroboter
für mühelos gepflegte Gärten.



Der in der Vergangenheit starken Schwankungen unterliegende Milchpreis betrug im Durchschnitt der letz-



ten 10 Jahre 32,71 ct/kg. Vor dem Spitzenauszahlungspreis im letzten Jahr war es somit die große Herausforderung aller Milcherzeuger, eine lange Tiefpreisphase durchzustehen.

in Nienburg oder – wie gesehen – in Hamburg.

Slogans, wie "Natur belassen" und die "Frische Marke aus unserer Region" sollen die Kunden ansprechen. Die nachhaltige Herstellung wird durch kurze Anlieferungswege für die Milch, schonende Verarbeitung, geringen Energie- und technischen Aufwand sowie ebenfalls kurze Wege zum Handel sichergestellt.



Wie umfangreich das Markenproduktangebot der „kleinen“ Asendorfer Molkerei mittlerweile ist, zeigt auf dem Foto Molkereimitarbeiter Eduard Heckmann, einer von 40 Angestellten, der sich mit darum kümmert, dass aus täglich 160.000 kg Rohmilch Produkte für uns Konsumenten hergestellt werden, die wir in den Regalen unserer Einkaufsmärkte wiederfinden. Sei es im Supermarkt vor Ort oder auf dem Wochenmarkt

Grillen und für die feine Küche: Kräuterbutter, Knoblauchbutter, Bärlauchbutter und Meersalzbutter

Frische Vollmilch in drei Variationen: 3,5 % Fett, 1,5 % Fett und laktosefrei

Frische Premium Schlagsahne ohne Zusätze mit hervorragender Schlagfähigkeit

Asendorfer Premiumbutter traditionell aus Sauerrahm mit bester Streichfähigkeit

Asendorfer Butterspezialitäten zum Grillen und für die feine Küche: Kräuterbutter, Knoblauchbutter, Bärlauchbutter und Meersalzbutter



auch eine Buttermilch mit Zitrone **Frischer Buttermilchquark** als Brotaufstrich, Nachtisch oder zur Verfeinerung der Küche

Asendorfer Joghurt in drei verschiedenen Sorten als Naturjoghurt, 4-Fruchtjoghurt und Zitronenjoghurt - ohne Gelatine, ohne Konservierungsstoffe - und natürlich

Asendorfer Schichtkäse, seit Generationen in Asendorf hergestellt. Traditionell mit Hand wird die eingedickte Milch schichtweise in Formen geschöpft. In Molke liegend und im Pergamentbogen begegnet man ihm im Kühlregal.



Guten Appetit!



Ein Bericht von Heiner Menke

Fahrschule Leupold GmbH
 ALLE KLASSEN
 BORSTEL · WIETZEN · ASENDORF
 Lars Leupold: 01 72 / 437 58 47
 www.fahrschule-leupold.de

Dachdecker - Zimmerei Fachbetrieb
 Dächer Fassaden Bauklempnerei
 HEINZ LOGEMANN GmbH
 Böttcherstr. 5 27330 Asendorf
 Tel. 04253/722 Fax 04253/1726

Eine Tradition geht zu Ende!

Ab 2019 gibt es in Kuhlenkamp kein Osterfeuer mehr!

Leider gibt es einige egoistische Menschen, die nur daran denken, ihren Müll loszuwerden! Es wurden 2018 auf dem Osterfeuerplatz Kuhlenkamp Stacheldraht angeliefert, dann mit Zweigen überdeckt und ebenso Dachpfannen. Riesige Baumwurzeln, die auch unter Astholz versteckt wurden und noch 4 Wochen glimmten! Kein Wunder, dass die Organisatoren des jährlich stattfindenden Osterfeuers kein Interesse haben, die Müllwerker für die Unvernünftigen zu sein.

Die Tradition des Kuhlenkamper Osterfeuers fing Mitte der 70er Jahre an. Die vier Freunde, Werner, Dieter, Heinfried und Günter starteten das erste Mal in der Sandkuhle bei Hille mit einer Kiste Bier im Kofferraum, und die Musik kam da noch aus dem Autoradio. Es war ein lockeres Treffen mit ca. 15 Freunden aus dem Dorf.

takt für das darauf folgende Fest. Einen genau definierten Tag gibt es für das Osterfeuer nicht, meist wird es jedoch am Karfreitag, Ostersonntag oder am Ostersonntag angezündet. In der Osternacht zündet in der Regel ein Pastor oder Priester der Kirchengemeinde die Osterkerze an, die dann den Gemeindegliedern zum Anzünden eigener Osterkerzen dient. Sowohl die Osterkerze als auch das Osterfeuer gelten als ein Symbol für die Wiederauferstehung von Jesus Christus. Aus anderen Quellen weiß man, dass das Oster-

feuer auch dazu genutzt wurde, den Winter offiziell zu verabschieden oder auszutreiben und gleichzeitig den Frühling einzuläuten. Die Asche wurde anschließend noch auf den Feldern verstreut, um diese für die kommende Saison fruchtbar zu machen.

Heute wird das Osterfeuer meist nicht mehr aus religiösen oder abergläubischen Gründen gefeiert. Viel-

mehr dient es als Anlass, sich gemeinsam mit Freunden, der Familie oder mit den Nachbarn aus der Gemeinde zu treffen, um am Feuer gemütlich Getränke und Speisen zu genießen.



Oft ist das Osterfeuer auch Anlass für eine ausgiebige Party, bei der ausgelassen bis in den frühen Morgen hinein getanzt werden darf. Viele Familien nutzen das Osterfeuer auch, um ihren Kindern ein ganz besonderes Event zu bieten, wie zum Beispiel Stockbrot oder Marshmallows grillen.

Ab 1979 organisierte der Kegelclub an wechselnden Plätzen in Kuhlenkamp das jährliche Osterfeuer. Als Wind- und Regenschutz stand dann immer ein LKW-Anhänger von Johann Ellinghausen zur Verfügung, und die Veranstaltung wurde von Jahr zu Jahr größer. Es war immer ein wunderschönes Treffen von Freunden und unterschiedlichen Generationen im Ort.



Schon seit vielen Jahrhunderten wird an Ostern von Christen und Nichtchristen das Osterfeuer angezündet und dient gleichzeitig als Auf-

Wir machen, dass es fährt.

1a autoservice Anders e.K.
Alte Heerstraße 67
27330 Asendorf
Tel. 04253 / 283
www.anders.go1a.de



Praxis für...
**Krankengymnastik
& Massage**

Jörn M. Tessmann
Physiotherapeut
Manualtherapeut
und Team

Alte Heerstrasse 10
27330 Asendorf
Tel. 0 42 53-80 09 40
Fax 0 42 53-80 09 41

SKY-TECH SERVICE

- Reparaturservice
- Antennenbau
- Telefonanlagen
- Alarmanlagen
- Mobiltelefone
- Vodafone Partner
- Bürokommunikation

P.Kranz
Hohenmoorer Str.5
27330 Asendorf
Tel: 04253/1731 Fax: /570
E-Mail: skytech@ewetel.net

IEWE
TEL Partner

Das Osterfeuer hat sich als beliebter Volksbrauch etabliert, der in Kuhlenkamp ein fester Teil der Osterfeierlichkeiten wurde.

1991 wechselte die Organisation zum Fischteichclub, aber da es noch keinen festen Osterfeuerplatz gab, immer noch an wechselnden Orten in Kuhlenkamp.

Irgendwie entstand die Idee, einen Osterfeuerclub zu gründen. Ab 1995 wurde die ehemalige Sandkuhle Hille (die Gemeinde hatte diese inzwischen zugefahren) zum offiziellen Osterfeuerplatz.

Jedes Jahr wurden an vielen Samstagen mit vier bis sechs Männern vom Osterfeuerclub Holz zusammengefahren. Dabei wurde so manches Grundstück von unnötigem Astwerk aufgeräumt.

war für die Organisatoren der Großkampftag! Auf dem Platz wurde ein Zelt aus Ballengittern und LKW-Planken aufgebaut. Ostersonntag dann wieder abbauen und aufräumen.

Damit das Feuer auch rechtzeitig startete, benötigte man immer viel altes Stroh zum Anzünden. Dafür wurden regelmäßig einige Strohböden leergeräumt. Aber die Gemeinschaft, das tolle Feuer und die schöne Feier bis in den frühen Morgen entschädigten für die ganze Mühe. Es gab auch aussergewöhnlich warme Jahre, in denen sogar das Bier knapp wurde. Selten waren die Gegenspieler Regen, Nachtfrost oder Schneeschauer am Werk.

Der Osterfeuerclub hat die Organisation dann ab 2012 aufgegeben. Aber Stefan Holthus führte die Tradition

Runden, und es war eine schöne Gelegenheit, um Freunde und Bekannte zu treffen.

Durch die Bekanntheit des Platzes wurden bis zuletzt auch von vielen Auswärtigen größere Mengen Holz angeliefert, aber leider auch große Stubben, Bäume, die noch mit Plastik umwickelt waren, lackiertes Holz, Sperrmüll und andere nicht brennbare Dinge. Es war immer sehr mühselig, diese Dinge vor dem Feuer herauszuholen und fachgerecht zu entsorgen, was auch Kosten verursachte. Wirklich schade, denn das Symbol des Feuers ist eines der bedeutendsten und wichtigsten Güter der Menschheit, weil es Licht und Wärme spendet. Ohne das Feuer war für unsere Vorfahren das Überleben nur schwer möglich, und es hat letztlich die menschliche Kultur erst möglich gemacht. Seit dem Altertum galt das Symbol des Feuers als etwas Heiliges.



Leider wurden die Fremdanlieferungen von Baumschnitt auch immer mehr und damit auch der Ärger über wildes Abkippen und nicht Hochstapeln des Angelieferten. Karfreitag

ohne grossen Aufwand in kleiner Form weiter. Die Besucher brachten jeder eigene Getränke und Sitzgelegenheiten mit, und es entstanden immer gesellige und gemütliche



Aber nun erlöscht das Feuer in Kuhlenkamp, wieder haben es einige wenige Ignoranten und Egoisten geschafft, diese schöne Tradition durch solche Müllentsorgungsaktionen zu zerstören.

Ein Bericht von Alex Otterpohl

Carsten Rischmüller
Zimmermeister und Restaurator

RICA HOLZBAU

- ZIMMEREI
- FACHWERK
- INNENAUSBAU
- CARPORTS

Zum Voßberg 5
27330 Asendorf
Tel./ Fax: 0 42 47 - 14 22
Mobil: 0174 - 39774 52

RICA

WEIDINGER
ARCHITEKTUR- UND SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Dipl.-Ing. Hans Weidinger Architekt
Alte Heerstr. 21 27330 Asendorf
Tel.: 04253 920 60 Fax: 04253 920 42
Mobil: 015204 88 38 85 e-mail: info@weidinger-asendorf.de

"Die Schulreporter" - ein Medienprojekt der Grundschule Asendorf

Die neuen Reporter

Die neuen dritten und vierten Klassen übernehmen in diesem Jahr wieder die Schulreporter AG. In dieser AG schreibt man Artikel und hat immer Dienstags Spaß daran. Wenn einem zu einem Thema nichts einfällt, macht man Interviews. Dann

erfährt man Neuigkeiten und bekommt neue Ideen. Den Reportern macht es Spaß, etwas für die Schule zu tun. Ich bin Emily und ich bin auch eine Reporterin.

Ein Bericht von Emily 3a



Die neuen AGs

Es gibt wieder neue AGs (Arbeitsgemeinschaften) an der Grundschule Asendorf. Neu sind die Yoga und die Lego-AG. Die alten AGs sind bis auf die Origami-AG erhalten geblieben. Die Schüler der dritten und vierten Klassen hatten vor der Wahl die Möglichkeit, sich neue AGs auszu-denken. Die Entscheidung war dann, dass Frau Suckow die Yoga AG übernimmt. Frau Funke hat sich bereit erklärt, die Lego AG zu übernehmen. Die Yoga-AG bietet den Schülern die Möglichkeit zu sehen, was man beim Yoga macht. In der Lego AG, die eigentlich eine Lego-Kunst-AG ist, bauen die Schüler Legobilder für die

Pausenhalle. Zur Zeit werden an den Ideen Dinosaurier, Segelboote, Katzen und noch vielen anderen Kunstwerken aus Lego gebaut. Die Lego-AG

gehört neben der Theater und der Fußball-AG zu den drei beliebtesten AGs.

Ein Bericht von Matti 4b



Die Schülerinnen verwandeln sich in der Yoga-AG.



Die Arbeit in der Lego-AG macht Spaß.

Sie ist wieder da

Es handelt sich um eine Lehrerin der Grundschule Asendorf. Sie war schon einmal da, aber dann ist sie leider in die Elternzeit gegangen. Und bevor sie geheiratet hat, hieß sie Frau Brümmer. Jetzt heißt sie Frau Tharia.

Frau Tharia hat sich gefreut, als sie wieder hierher in die Schule kommen konnte, weil ihr es Spaß macht in der

Grundschule Asendorf zu arbeiten. Wir haben einen sehr netten Schulleiter, hier sind sehr hilfsbereite und nette Lehrerinnen und sie findet es gut, dass jedes Kind sein bestes gibt.

Dass es an unserer Schule nette Klassen und ein tolles Kollegium gibt, mag sie. Sie unterrichtet die Fächer Mathe, Religion und Mathe-Förderunterricht. Frau Tharia unterrichtet

in den Klassen 1a, 3a, 4a und 4b. Frau Tharia arbeitet gerne und mit Lust mit den Kindern der Grundschule.

In der Familie haben sie keine Haustiere. Sie spielt in ihrer Freizeit gerne Tennis, liest gerne, geht ins Kino, trifft außerdem gerne ihre Freunde und verbringt gerne Zeit mit ihrer Familie.

Ein Bericht von Janika 4b

Taxi Ruf Asendorf
Inh. Frank Dohemann
Fahrten aller Art
0 42 53 / 292
www.taxi-ruf-asendorf.de

BRÜMMER
BESTATTUNGEN
TRAUERN IST LIEBEVOLLES ERINNERN
www.bruegger-bestattungen.de

Wir führen Bestattungen
Heinz Rottmann weiter.

Speckenstraße 6
27254 Siedenburg
Tel.: 04272 222

Der Name ist Programm

Fahrschuleund mehr - so steht es seit Jahren im Logo der Fahrschule Ströh in Asendorf. Der Zusatz "...und mehr" deutet bereits an, dass heute auch alle weiteren Dienstleistungen rund um die Fahrerlaubnis angeboten werden. Sehtest, Erste-Hilfe-Kurse und biometrische Passbilder. Die Mitarbeiter absolvierten Lehrgänge, um die dafür vorgesehenen Qualifikationen zu erwerben. Weiterhin werden Aus- und Weiterbildungen für Berufskraftfahrer angeboten. Detaillierte Hinweise dazu sind auf der Homepage der Fahrschule nachzulesen.

www.fahrschule-stroeh.de



In diesem Jahr wurden die Räumlichkeiten im Hause Asendorf, Alte Heerstr. 53 erweitert. Auf jetzt etwa 75 m² werden den Fahrschülern in modernen Räumen alle erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt. Unterstützt wird dies durch ein Online-Lern-Angebot für zu Hause. Die Unterrichts- und Bürozeiten sind unten zu sehen.

Leiter der Fahrschule ist Patrick Tolle. Unterstützt wird er von seinem Bruder Dennis sowie von Jens Ritter. Im Backoffice hilft Jessica Riedemann. Hans-Otto Ströh arbeitet im Hintergrund und steht mit Rat und Tat zur Seite.

Ein Bericht von Fredi Rajes

Asendorfer Schlemmerkorb feiert Zehnjähriges

Als Erfolgsgeschichte ist wohl zu betrachten, dass nach inzwischen zehn Jahren die Beliebtheit des Asendorfer Schlemmerkorbs als Präsent mit regionalen Produkten nicht nachgelassen hat. Das Sortiment umfasst Säfte, Honig, Marmelade, Tee, Alkoholisches, Gebäck, Wurst, Käse, einen Gutschein der Asendorfer Molkerei und mehr, je nach Wunsch. Die Palette kann gerne erweitert werden. Wer sich als neuer Lieferant regionaler Genüsse angesprochen fühlt, ist herzlich zu einem Gespräch willkommen.

Firmen, die Sparkasse, Vereine und Privatpersonen zählen zum Kundenkreis. Nicht nur die Güte des Inhalts liegt den ehrenamtlich Tätigen Karin Zacharias, Bärbel Rädisch und Renate Bremer am Herzen, auch die Körbe sollen gefallen mit Bändern und Schleifen, dem Anlass gebührend. Ob zum Geburtstag, Hochzeitstag, Jubiläum oder zum bevorstehenden Weihnachtsfest, mit dem Asendorfer Schlemmerkorb wird Freude bereitet.

ASENDORFER



SCHLEMMERKORB

Auf der Webseite www.asendorf.info ist die Produktpalette zu finden. Telefonische Bestellungen nehmen entgegen:

Karin Zacharias Tel.: 04253 800797 oder Bärbel Rädisch 04253 1607.

Allianz verstärkt sich

2017 eröffneten die Allianz Hauptagenturen Jochen Stein und Jörg Tönnies ihre gemeinsamen Büroräume in Asendorf. Die Räume befinden sich an der B6 im Haus von Harald Helmke. Sie dürften vielen Einheimischen noch aus dessen aktiver Allianz-Zeit bekannt sein.

Jochen Stein wohnt mit seiner Frau und zwei Kindern in Bruchhausen-Vilsen. Jörg Tönnies kommt aus Ehrenburg. Er ist vor acht Wochen Vater geworden und freut sich über die neuen Erfahrungen.

Die persönliche und umfassende Beratung ist den beiden Agenturinhabern besonders wichtig. Claudia Hartmann aus Syke ist seit Oktober im Team und kümmert sich um Kundenbetreuung, Schadenbearbeitung und was zum Backoffice dazu gehört.



Die beiden Versicherungsfachmänner sind noch mittendrin, alle neu übernommenen Kunden persönlich kennenzulernen. Ihr Angebot umfasst

alle Versicherungsdienstleistungen sowie Investmentthemen und Vermögensverwaltungen der Allianz Global Investors.

Bericht Heiner Menke

Allianz	
Jochen Stein	Hauptvertretung
Telefon 04253 8 00 50 33	
jochen.stein@allianz.de	
Jörg Tönnies	Hauptvertretung
Telefon 04253 8 00 50 33	
joerg.toennies@allianz.de	
Bürozeiten:	
Mo - Fr	09.00 - 12.00 Uhr
Mo, Di, Do	14.30 - 17.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

<p>STROH Fahrschule ... und mehr</p> <p>Telefon: 0162-2151386</p>	<p>Am Bahnhof 1 27305 Bruchhausen-Vilsen</p> <p>Bürozeiten: Mo + Do 16:00 bis 20:00 Uhr</p> <p>Unterrichtszeiten: Mo + Do 18:00 bis 19:30 Uhr</p>	<p>Alte Heerstraße 53 27330 Asendorf</p> <p>Bürozeiten: Mi 16:00 bis 19:30 Uhr</p> <p>Unterrichtszeiten: Mo + Mi 18:00 bis 19:30 Uhr und nach Vereinbarung</p>

<p>TV / Video / Hifi / DVD SAT-Technik Handy's Elektrohausgeräte Reparaturservice</p>	<p>Christine Ehlers</p>
<p>www.ce-technik.com</p> <p>Bahnhofstraße 40 • 27305 Bruchhausen-Vilsen Tel. 04252-9389180</p>	

Country, Rock und Pop

Die Winchester Line-Dancer e.V. stellen sich vor

Unser Verein wurde 2016 gegründet und in ihm tanzen zurzeit 40 Mitglieder aller Altersklassen. Unser jüngstes Mitglied ist 16 Jahre und unser ältestes bald 80 Jahre alt. Diese Altersmischung und die Tatsache, dass diese Tanzform keinen Tanzpartner erfordert, machen diesen Tanz für viele so interessant.

Seinen Ursprung hat der Line Dance in den USA. Die Tänzer tanzen in Reihen (Line) vor- und nebeneinander nach genau festgelegten sich wiederholenden Schrittfolgen, die von jedem Tänzer synchron in der Gruppe getanzt werden. Die Vielfalt der Musik und Rhythmen ist ein Erfolgsgeheimnis des Line Dance. Getanzt wird häufig nach Countrymusik, aber auch zu moderner Rock- und Popmusik.

Diese faszinierende Eigenschaft macht es möglich, ganz spontan und über Sprachbarrieren hinweg mit Line Dancern aus der ganzen Welt gemeinsam zu tanzen, da die meisten Tänze jeweils für ein ganz bestimmtes Musikstück choreographiert wurden.

Diese Gelegenheit hatte unser Verein im Juli, da wir beim größten europäischen Open-Air Countryfestival in Schleusingen/Thüringen zum zweiten Mal aufgetreten sind.

Aber auch regional sind wir tänzerisch sehr aktiv, wie zum Beispiel beim Frühlingsfest in Hoya, beim Erdbeer- und Kartoffelmarkt und bei Mensch gegen Maschine in Asendorf, in verschiedenen Altenheimen der Region oder bei Reiter- und Hoffesten. Sogar in der Kindertagesstätte

Scholen ist ein Auftritt geplant. Beim Tanzevent „Blue Emotion“ in Bruchhausen-Vilsen sind wir ebenfalls dabei.

Jedes Jahr im September steigt eine zünftige Countryparty mit Tanz und Westerngrillen im Gasthof Mügge in Bruchhausen-Vilsen, die dieses Jahr am 01.09.18 stattfand und von allen Interessierten und Country-Musikliebhabern besucht werden konnte.

Wer Lust hat, bei uns mal reinzuschauen, der kann das immer dienstags in der Zeit von 19 Uhr bis 21 Uhr in unserer Trainingsstätte „Gasthaus Mügge“ in Bruchhausen-Vilsen tun.

Für Feste aller Art können wir auch gebucht werden.

Ansprechpartner: Bernd Anders - Tanzleiter - Tel.: 0151-56342063



Bernd Pautsch
Kraftfahrzeugtechniker-Meister

Bernds Garage

Zuverlässig und kompetent zu fairen Preisen

Alte Heerstraße 61 0170 - 7364038
27330 Asendorf 04253 - 801406

Reifen- und Bremsendienst
Inspektionsservice uvm.

Stoffregen
GESCHMACK
AMECHTEN
Alte Heerstraße 65
04253-1468
Asendorf - Hoya - Syke
FLEISCHEREI & mehr
Regionale Frische aus eigener Produktion

Kosmetik
Tatjana Heckmann
Kosmetikerin *Studio*

Fußpflege

Neue Straße 24
27330 Asendorf
Tel.: 042 53-80 12 69
oder 0151-179042 15

Mobilität in Asendorf

Neuer Versuch mit einem neuen Mobilitätskonzept

Wie sieht die Mobilität in Asendorf aus? Wie komme ich von A nach B, wenn ich kein Auto besitze, noch nicht fahren darf oder nicht mehr fahren sollte? Mit diesen Fragen beschäftigen sich junge und ältere Einwohner sowie die Flüchtlinge in Asendorf. Diese Gruppe ist sicherlich eine Minderheit, da die meisten Einwohner mit dem PKW sehr flexibel sind.



Foto: Quartl - Creative Commons Lizenz

Wenn ich nicht mobil bin, wie komme ich zum nächsten Bahnhof nach Syke oder Nienburg, wie erreiche ich die kleinen Zentren Bruchhausen-Vilsen, Hoya, Nienburg, Sulingen oder Syke und wie komme ich in die Mittelzentren nach Hannover oder Bremen? Aktuell kümmert sich jeder selbst um eine Mitfahrgelegenheit aus dem Familienkreis oder aus der Nachbarschaft.

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) bietet hier keine vernünftigen Lösungen, obwohl Asendorf verkehrsgünstig direkt an der B6 zwischen Bremen und Hannover liegt. Wer den ÖPNV nutzen möchte,

muss erst einmal mit dem Schulbus nach Bruchhausen-Vilsen kommen, um dann weiterfahren zu können.

Was ist bisher passiert? 2012 sollten neben dem klassischen liniengebundenen Verkehr auch tragfähige, bedarfsgerechte Mobilitätsangebote geschaffen werden. Die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen schloss sich bereits 2008 mit 15 weiteren Gemeinden aus den Landkreisen Diepholz, Nienburg und Verden zum Regionalmanagement

Mitte Niedersachsen zusammen und beteiligte sich an dem „Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge“.

2015/2016 kam die Idee eines Ruf-Busses auf, der als Buslinie 156 die kleineren Orte

Asendorfs an den öffentlichen Nahverkehr anbinden sollte. Diese Idee verlief im Sande.

Aus dem Rat der Gemeinde Asendorf und einigen interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern hat sich jetzt die „Arbeitsgruppe Mobilität“ gebildet, die sich dem Thema wieder annehmen möchte. Der Arbeitsgruppe gehören Joachim Dornbusch, Lothar Dreyer, Jens Grimpe, Heinfried Meyer, Siegrud Steinbrügger und Alfred Wilke an.

Als erstes stellt die Arbeitsgruppe die sogenannte „Mitfahrer-App“ vor:

1. Jeder interessierte Fahrer und Mitfahrer meldet sich unter Telefon

0173/3538038 bei Alfred Wilke (Gruppenadministrator) mit Namen und Adresse an.

2. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, teilt das der Gruppe möglichst weit im Voraus mit und gibt Name, Datum, Ziel und Zeit an.

3. Wer als Fahrer das gleiche Ziel zu der Zeit hat, teilt es der Gruppe mit.

4. Fahrer und Mitfahrer klären untereinander die Einzelheiten telefonisch oder per WhatsApp ab.

Für die Mitfahrer besteht Versicherungsschutz über die Haftpflichtversicherung des Fahrers.

Auch der Fahrer kann natürlich eine Fahrt mit Zeit und Ziel anbieten.

Dieses Angebot richtet sich vorrangig an die jüngeren und älteren Einwohner Asendorfs sowie an die in Asendorf lebenden Flüchtlinge. Wer kein Smartphone besitzt, bittet jüngere Bewohner oder Nachbarn um Hilfe.

Die Arbeitsgruppe Mobilität möchte noch weitere Angebote zur Unterstützung der Mobilität anbieten.

So haben sich die Mitglieder bereits die Mitfahrerbänke in Stühr angesehen und sich über das Anruf-Sammeltaxi in der Samtgemeinde Kirchdorf informiert.

Wichtig für die Arbeitsgruppe Mobilität ist natürlich auch die Rückmeldung der Einwohner, inwieweit jeder den ÖPNV oder andere Angebote nutzen würde. Diese Rückmeldungen nimmt jedes Mitglied der Arbeitsgruppe gerne entgegen.

Ein Gastbeitrag von Heinfried Meyer

MIT PROHAUS ZUM WOHLGLÜCK.
INDIVIDUELLE TRAUMHÄUSER. FAIRE PREISE.

ProHaus
individuell. modern. wertvoll. www.prohaus.com

Detlef Reimann
Alte Heerstr. 30
27330 Asendorf

Tel. 04253 8005115
Mobil 0170 3240127
d.reimann@prohaus.com

Benjamin Meyer
Garten- und Landschaftsbau

Neue Str. 61
27330 Asendorf

Tel. 04253 91191
Fax: 04253 909002
Mobil: 0174 334 1020
Mail: DeWinnewoerp@gmx.de

DE WINNEWÖRP

- fällarbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Grabanlage und -pflege
- fachgerechte Gartenpflege und -umgestaltung
- Obst- und Ziergehölzschnitt

Bauland in Asendorf

Unser Gemeinderat legt den Grundstein für neue Bauplätze

Mit steigender Bevölkerungszahl und dem wachsenden Wunsch der Bürger, nicht in der Stadt, sondern auf dem Land zu wohnen, wächst der Druck auf die ländlichen Gemeinden und damit auch auf die Gemeinde Asendorf, der wachsenden Nachfrage nach Bauland nachzukommen. Gleichzeitig muss die städtebauliche Entwicklung in geordnete Bahnen gelenkt werden, damit eine planlose Zersiedelung der Landschaft verhindert wird. Diesem Bürgerwunsch und dem Gemeindeziel kommt der Rat

unserer Gemeinde kontinuierlich nach, indem neue Flächen für die Bebauung hergerichtet werden. "Am Posthof" - "Im Rosenwinkel" - und zuletzt das Gebiet "Kornblumenweg" sind Beispiele dafür.

Nachdem im Bereich "Kornblumenweg" nur noch fünf Bauplätze nicht verkauft sind, nimmt die Gemeinde Asendorf ein neues Gebiet in Planung. Kürzlich konnte hierfür eine ca 23.000m² große Fläche erworben werden, die im abgebildeten Lageplan grün gekennzeichnet ist.

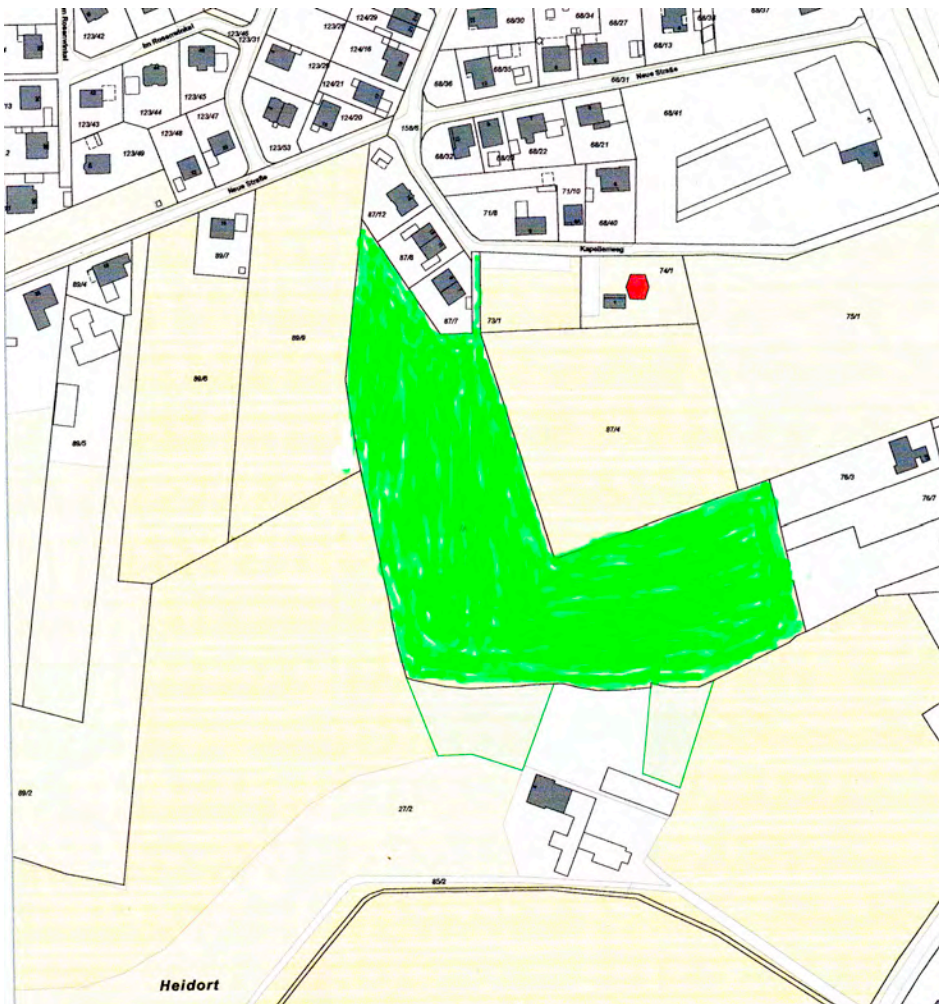
Mit einer Zufahrtsmöglichkeit vom Kapellenweg werden hier neue Bauplätze entstehen. Zurzeit laufen noch Gespräche mit den angrenzenden Flächennachbarn. Das Ziel ist, eine Erweiterung oder Abrundung der erworbenen Fläche zu erreichen.

Dies ist alles bereits ein Teil der Bauleitplanung. Die Gemeinde Asendorf besitzt für ihr Gemeindegebiet die Planungshoheit und kann mit Hilfe des Flächennutzungsplanes (FNP) und des darauf aufbauenden Bebauungsplanes die städtebauliche Planung regeln. Diese Pläne müssen sich in die übergeordneten Pläne der Raumordnung und Landschaftsplanung einfügen und die dort festgelegten Vorgaben berücksichtigen.

Das heißt, der FNP ist der übergeordnete Bauleitplan für die gesamte Gemeinde. In ihm wird für das gesamte Gemeindegebiet die sich aus der städtebaulichen Planung ergebende Bodennutzung dargestellt. Hier die gute Nachricht: Das neu ins Auge gefasste Baugebiet ist bereits als solches im vorhandenen FNP ausgewiesen.

Das Recht zu bauen wird durch den FNP noch nicht begründet. Er ist lediglich die Grundlage, auf der die nachfolgende Planung aufsetzt. Die Details zur Bebauung werden erst in dem Bebauungsplan festgelegt, der in unserem Fall noch von dem Rat der Gemeinde Asendorf aufgestellt und verabschiedet werden muss.

Der Bebauungsplan kann eine Vielzahl von Festsetzungen enthalten (s. § 9 BauGB) wie z.B.: die Art der Nutzung, Art und Maß der baulichen

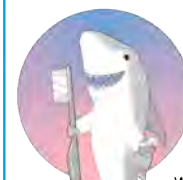


Wir sind umgezogen!
Ab sofort finden Sie uns
in der Sulinger Str. 3,
(50m nach rechts, ehem. Bioladen)
in Bruchhausen-Vilsen.

Sulinger Str. 3
27305 Bruchh.-Vilsen
Fon 0 42 52 - 93 25 0
info@arendsmedien.de
Mo & Fr: 8.30 - 12.30 Uhr
Di-Do: 8.30 - 15.30 Uhr



Druck und Design
aus Tradition



**Zahnarztpraxis
Dr. Hans Rohloff**

Alte Heerstraße 18
27330 Asendorf
Telefon 04253-92111
www.zahnarztpraxis-rohloff.de

**Implantologie • Parodontologie
Kinderstomatologie**

18 Fragen an Hans-Friedrich Rothschild

- Vorsitzender unseres Kirchenvorstandes

Nutzung (überbaubare Fläche, Geschosszahl etc.).

Formell beginnt das Aufstellungsverfahren für einen B-Plan mit dem Aufstellungsbeschluss der Gemeinde.

Zusammen mit den Fachleuten der Gemeindeverwaltung wird eine Beschlussvorlage mit einem Entscheidungsvorschlag zur Aufstellung des B-Planes verfasst. Der Rat unserer Gemeinde als beschlussfassendes Organ beschließt die Aufstellung eines B-Plans (Aufstellungsbeschluss). Der Aufstellungsbeschluss der Gemeinde wird in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt gegeben. Gleichzeitig veröffentlicht unsere Kreiszeitung diesen Beschluss und auch wir als Dorfzeitung werden darüber berichten, weil die Bürger möglichst frühzeitig über die Ziele und Zwecke der Planung und die möglichen Auswirkungen der Planung informiert werden und Gelegenheit zur Erörterung haben sollen. Stichwort: frühzeitige Bürgerbeteiligung. Die vorgebrachten Einwände der Bürger und der Träger öffentlicher Belange werden im Gemeinderat beraten und fließen in die weiteren Vorplanungen ein. Weitere öffentliche Auslegung und Beratung, ggf. Änderung und abschließend die Anzeige des B-Planes müssen erfolgen, davor ein B-Plan rechtskräftig werden kann. Dabei vergehen dann schnell sechs Monate.

Obwohl heute noch keine Bauplatzreservierungen berücksichtigt werden können, ist es aber wichtig, dass jetzt der Anfang gemacht wurde.

Ein Bericht von Fredi Rajes

Welches Projekt in unserer Gemeinde hat für dich den höchsten Stellenwert?

Auch wenn es sich wie ein Spagat anhört: Den Zusammenhalt in der Gemeinde zu fördern, aber gleichzeitig auch eine gewisse Eigenständigkeit in den umliegenden Dörfern, z.B. im Vereinswesen, zu erhalten.

Was treibt dich an?

Ich setze mich gerne ehrenamtlich ein, mein Körper zeigt mir aber dann und wann auch seine Grenzen auf.

Auf welche eigene Leistung bist du besonders stolz?

Ob da schon was war? Vielleicht kommt ja noch mal etwas.

Als Kind wolltest du sein wie....?

Meinen Vater und meinen Onkel Heinrich Bierend habe ich bewundert wegen ihrer ruhigen und ausgeglichenen Art und dass sie stets die richtigen Worte fanden.

Wie kannst du dich am besten entspannen?

Beim Lesen - es muss aber keine „schwere Kost“ sein.

Was ist für dich eine Versuchung?

Süßigkeiten, am liebsten mit Schokolade.

Was war bisher für dich der schönste Lustkauf?

Immer mal ein Buch.

Welches Lied singst du gerne?

Wenn ich alleine bin: „Hohe Tannen“ und das „Wolgalied“, aber noch lieber höre ich diese Lieder. In der Kirche: „Wir pflügen und wir streuen...“ und „Geh aus mein Herz....“

Mit wem würdest du gerne einen Monat lang tauschen?

Mit keinem.

Schenke uns eine Lebensweisheit.

Frage nicht, was dein Land, deine Gemeinde, dein Verein für dich tun kann, überlege lieber, was du tun kannst.



Wo hättest du gerne deinen Zweitwohnsitz?

In Franken, der Heimat unserer Tochter Hella und ihrer Familie.

Was kannst du besonders gut kochen?

Hier reicht es bei mir nur zur Eigenversorgung: Spiegeleier, Brat- oder Bockwurst.

Welche drei Bücher würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Die Bibel, dort hätte ich vielleicht Zeit und Muße, sie zu lesen. Dazu je einen Roman von Frederik Forsyth und Heinz G. Konsalik

Wo bleibst du beim TV-Zappen hängen?

Tierfilme, Reise- oder Länderdokumentationen und Geschichtssendungen, z.B. History.

Deine Lieblingsfigur in der Geschichte?

Konrad Adenauer. Er hat viel für unser Land nach dem 2. Weltkrieg getan. Für mich immer noch am emotionalsten: Die Rückkehr der letzten deutschen Kriegsgefangenen aus Russland 1955/56, die er ermöglicht hat.

Was sagt man dir nach?

Das wissen andere sicher besser als ich.

Was magst du an dir gar nicht?

Meine innere Unruhe und das ich oft zu wenig Geduld habe.

Was gefällt dir an dir besonders?

Mein Sinn für Pünktlichkeit, auch wenn ich manchmal andere damit nerve.

FRISEUR RUNGE
Raiffeisenstraße 2
27330 Asendorf
Telefon 0 42 53 / 14 50
www.friseur-runge.de



Jetzt Unfälle absichern

Ich helfe Ihnen bei allen Fragen zur Unfallversicherung

VGH Vertretung Sebastian Deicke

Alte Heerstr. 17 27330 Asendorf

Tel. 04253 1211 Fax 04253 757

sebastian.deicke@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert
VGH

Der Asendorfer Weihnachtsmarkt am 16. Dezember 2018

Zum 28. Mal wird es an diesem Tag auf dem Bahnhofsgelände in Asendorf wieder nach Knipp und Keksen, nach Punsch und Glühwein riechen. Es ist wieder Weihnachtsmarkt in Asendorf.

Seit 1991 organisiert die Interessengemeinschaft Asendorf (IGA) mit Unterstützung zahlreicher örtlicher Vereine diesen Markt am dritten Adventssonntag rund um den mitten in unserem Ort gelegenen Bahnhof.



In der Zeit von 11.00 bis 19.00 Uhr warten erneut über 50 Aussteller mit ihren vielfältigen Angeboten auf die Marktbesucher. Eine gute Gelegenheit, nach Geschenken -auch für sich selbst- zu schauen, Freunde zu treffen und Spaß zu haben. Besucher loben seit Jahren den besonderen

Termine aktualisierte Termine bei Terminverschiebungen und evtl. weitere Termine finden Sie unter www.asendorf-online.de/veranstaltung

DRK Ortsverein Asendorf

- 02. 12. Tagesfahrt nach Hamburg
- 14. 12. Seniorenweihnachtsfeier
Gasthaus Uhlhorn, Asendorf

Freiwillige Feuerwehr

- 16. 11. JH Feuerwehr
- 01. 12. Winterball

Hokuzan Zen Begegnungsstätte

Birkenweg 1

Montags Zen Meditation 18:30 -20 Uhr

Interessengemeinschaft Asendorf

- 16. 12. Weihnachtsmarkt

LandFrauen Asendorf

- 13. 12. +
- 24. 01. +
- 21. 02. Näh-Workshop im Gemeindehaus

Charakter des Marktes. Dafür sorgen insbesondere die vielen liebevoll geschmückten Stände in den Marktgasen.

Bei der traditionellen Frisch-Geflügeltombola der IGA gibt es insgesamt 75 Tiere zu gewinnen - vom Huhn für den kleineren Haushalt bis zum großen Puter ist alles dabei. Der Reinerlös der Tombola kommt auch in diesem Jahr der Jugendarbeit in der Gemeinde Asendorf zu Gute.

Also auf jeden Fall vormerken:

16. Dezember 2018 von 11.00 bis 19.00 Uhr = Weihnachtsmarkt in

Asendorf. Erneut die Gelegenheit, letzte Geschenke zu besorgen, sich mit Freunden zu treffen und vorweihnachtlichen Spaß zu haben.

*Ein Bericht
von Wolfgang
Kolschen*

Landjugend Asendorf e.V.

- 08. 02. JH Gasthaus Uhlhorn, Asendorf

Land & Kunst

Termine siehe auch www.landundkunst.de

Schützenverein Brebber

- 18. 11. Spielenachmittag DOKO und UNO
- 18. 01. Mitgliederversammlung 2019

Schützenverein Graue

- 01. 12. Wichtelschießen
- 12. 01. Generalversammlung

Schützenverein Hohenmoor

- 21. 11. Seniorennachmittag

Sozialverband

- 01. 03. Delegiertentagung bei Steinke in Graue

St.Marcellus-Chor

Übungsabend: Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Winchester Line Dance

- 15. 12. Vereinsweihnachtsfeier
Gasthaus Mügge, Br.-Vilsen

Liebe/r Leser/in!

Auch für diese Ausgabe gilt: unterstützen Sie uns mit Ihrer Kritik, mit Anregungen und Beiträgen. Sprechen Sie uns an. Per e-mail, per Post oder am besten persönlich.

Unsere Adresse:

Asendorf.info, c/o Wolfgang Kolschen
Buchenweg 3, 27330 Asendorf
e-mail: wolfgangkolschen@web.de

Die nächste Ausgabe
erscheint im Februar 2019

Impressum:

Herausgeber und v.i.S.d.P., Interessengemeinschaft Asendorf e.V.

1. Vorsitzender: Bernd Bremer

Alte Heerstr. 41, 27330 Asendorf

Idee und Umsetzung: Zukunftsvision Asendorf

Satz: Fredi Rajes

Mitwirkende und Berichte:

Waltraud Clasen,

Wolfgang Kolschen, Heiner Menke,

Alex Otterpohl, Fredi Rajes,

Torben Wittmershaus

Druck: Arends Medien, Bruchh.-Vilsen

gedruckt auf FSC zertifiziertem Papier

Anzeigenverwaltung: DESTEG - Verlag,

Buchenweg 3, 27330 Asendorf



Wenn man vor Ort einen festen Ansprechpartner
für alle Finanzfragen hat.

Kreissparkasse
Asendorf